

RADOLFZELLER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

**Glänzenden
Christkindlemarkt
gefeiert**

S. 3

**Ratoldusschule
ist weiter im
Rennen**

S. 3

**Münchow-Markt
lädt die Kunden
ein**

S. 4

**Märlistadt in
Stein am Rhein
eröffnet**

S. 7

Mit
Stein am Rhein

8. DEZEMBER 2010

WOCHE 49

RA/AUFLAGE 20.653

GESAMTAUFLAGE 87.895

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



Alles unter einem Dach

Welche Chancen wird diese Klinik-Holding für den Kreis eröffnen? Werden am Ende alle mitmachen? Das weiß heute noch keiner. Eines ist richtig: Eine Alternative ist nicht recht sichtbar, Teilverkäufe würden die ganze Klinikstrukturen im Kreis zerstören. OB Dr. Jörg Schmidt hat sich klar der Holding verschrieben, selbst Siegfried Lehmann hat sich gewandelt. Andreas Hoffmann war immer schon für das Dach über den Kreiskliniken. Alle bewegt eines: Für die Menschen der Region in der Zukunft eine leistungsfähige stationäre Versorgung zu sichern. Dies nicht leisten zu können, wäre für die Politik schlechthin der Offenbarungseid. Die Angst davor bewegt natürlich auch die ausgewiesenen Taktiker.

Das muss klar sein: Mit dem Holding-Beschluss ist Landrat Frank Hämmerle erst einmal aus der weiteren Pflicht. Und die Altlasten bleiben bei den bestehenden GmbHs. Da steckt weiter der Teufel im Detail, denn selbst reduzierte Zinsen bei der Sparkasse lassen einen angehäuften Schuldenberg nicht verschwinden. Da blickt Radolfzell weiter mit Sorgenfalten auf Singen, zumal das Regierungspräsidium den Nachbarn weiter wegen der Haushaltslage im Nacken sitzt. Vertrauen sieht eben anders aus.

Hans Paul Lichtwald
lichtwald@wochenblatt.net

Montag Klinik-Pläne aus erster Hand

Radolfzell (li). Die Nachrichten zur Zukunft der Kliniklandschaft im Kreis Konstanz haben sich in der letzten Woche überschlagen. Jetzt wird der Konstanzer Kreistag bereits am Montag über die künftige Holding im Kreis einen Grundsatzbeschluss fassen. Danach müssen die jetzigen Gesellschafter des HBH-Verbundes entscheiden, ob sie unter das Dach gehen oder nicht. Dieses Vorgehen zeichnete sich am Freitag ab, als die HBH-Gremien nichtöffentlich tagten, Landrat Frank Hämmerle aber gleichzeitig zu einer Pressekonferenz am Montag (siehe auch im Innenteil dieser Ausgabe) eingeladen hat. Zuvor galt: Erst die Räte, dann die Presse. Am Montagmorgen reagierte dann auch der Radolfzeller Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt: Er lud auf Montag, 13. Dezember, um 19.30 Uhr ins Milchwerk zusammen mit Michael Dohm vom Krankenhausförderverein zu einer Bürgerinformation ein. Dr. Alexander Thoma, der ärztliche Direktor in Radolfzell und HBH-Geschäftsführer Peter Fischer werden ebenso Berichte und Einschätzungen geben. Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt bringt di-

rekt aus dem Kreistag die öffentliche Präsentation des neuen Gutachtens mit. Diese wird inhaltlich über das hinausgehen, was der Presse am Montag dargelegt wurde. Für Dr. Schmidt gibt es in Radolfzell einen deutlichen Trend zum Verbleib im HBH-Verbund. Gegenüber dem WOCHENBLATT sagte der OB auch, dass das eigene Radolfzeller Klinik-Gutachten im Prinzip in der Luft hänge. Eine Beratung für einen Verkauf brauche man derzeit nicht mehr, die Zeit sei offenbar über die Frage der Privatisierung hinweggegangen. Durch die drohende Insolvenz vor einem Jahr sei auch das Projekt des Radolfzeller Ärztehauses am Krankenhaus in Radolfzell ins Stocken gekommen und habe an Fahrt verloren. Die Investoren wie die Ärzte seien zurückhaltend gewesen, sagte Dr. Schmidt. Jetzt laufe das Projekt wieder gut an. Dafür Sorge auch die laufende Feinabstimmung zwischen den Kliniken in Singen und Radolfzell. Dass er vor einem halben Jahr einen Termin beim Krankenhausförderverein wegen unklarer Gutachterlage abgesagt hat, sieht der OB heute als Fehler an.



Von einer Schließung des Radolfzeller Krankenhauses ist jetzt bei den PWC-Gutachtern des Kreises keine Rede mehr. Weitere Informationen über die Zukunft werden am Montag im Kreistag erwartet.
swb-Bild: li

Neue Pakete für Stromkunden

Radolfzeller Stadtwerke reagieren auf Unsicherheiten am Markt

Radolfzell (li). Bei den Stromkunden gibt es derzeit einige Unruhe. Die im Strompreis enthaltene Umlage nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) erhöht sich ab 1. Januar 2011 von 2,047 Cent pro Kilowattstunde auf 3,53 Cent. Diese wurde in der Branche überwiegend gleich an die Kunden weitergegeben. Die Radolfzeller Stadtwerke haben ihre Kunden darüber verständigt. Viele fangen jetzt an zu vergleichen und fragen andere Marktpreise ab. Schnell wird aber deutlich, dass viele Marketing-Produkte der Energieanbieter nicht mehr vergleichbar sind, weil sich unter Designer-Strom sehr unterschiedliche Mixangebote verbergen. Geschäftsführer Thomas Isele sieht die Radolfzeller Stadtwerke bei den Strompreisen »auf Augenhöhe« mit EnBW. Beim Gewerbestrom sei man in Radolfzell gerade bei größeren Abnahmen immer günstiger werdend. Bei der Stromgrundversorgung sei man allerdings jetzt eher im höheren Preissegment angesiedelt. Isele weist darauf, dass die Stadtwerke ein Jahr stabil im Preis geblieben seien,

das werde am Ende aber nicht gedankt, was die aktuellen Reaktionen zeigten. Der Radolfzeller Rainer Rothe hat seinen Betrieb in Engen und hat deshalb beide Tarife miteinander verglichen: Je nach Menge und Auswahl liegt er in Engen bis zu 19 Prozent beim Ökostrom in Preisfaktoren günstiger. Was sich bei 2500 Kilowattstunden im Jahr so rechnet, ist



Die Radolfzeller Stadtwerke bringen zwei neue Produkte auf den Strommarkt, um konkurrenzfähig zu sein.

beim höheren Verbrauch anders, denn die Engener Stadtwerke haben einen niedrigeren Grundpreis, dosieren den Preis über den Verbrauch. Energie zu sparen ist eben auch eine politische Vorgabe. Wo der Geiz dominiert, locken die Angebote im Internet, bei denen die Bestandteile erneuerbarer Energien kaum erkennbar sind. Mit CO₂-freie erzeugtem Strom werben die Schweizer: mit Wasserkraft und Atomstrom. Die EKS in Schaffhausen bietet den Horigemeinden zwei Zähler an, mit denen sie ihren Verbrauch steuern können (Waschen am Wochenende). Schaut man sich Abrechnungen an, liegen die Bürger derzeit noch günstiger als ihre grenzfernen Nachbarn. Mit dem Smart-Mieter-Tarif werden die Radolfzeller Stadtwerke ab Januar hier anknüpfen und neuer Sparmöglichkeiten bieten. Es wird aber auch einen Internet-Tarif mit einem Abschluss-Bonus geben. Man wolle sich am Markt behaupten, sagt Thomas Isele, der auf die Erfolge auf dem Gasmarkt abhebt. Da habe man 30 Prozent Kunden von auswärts durch den Preis gewonnen.

Wehr im Fußballfieber

Die Hilfsorganisationen sind eben immer am Ball, selbst wenn das erste Lichtlein brennt. Den 9. Löschzug-Cup gewann bei der Jugend die Jugendfeuerwehr Stahringen vor dem Jugend-TRW Radolfzell und der Jugendfeuerwehr Radolfzell. Bei den Erwachsenen siegte Bad Krotzingen vor der Bundespolizei Konstanz und der Stadtverwaltung Radolfzell. Nicht umsonst war der OB dafür der Schirmherr der Veranstaltung. -li-

Sparkassen-Immobilien



**Ein echtes Schmuckstück
in herrlicher Lage!**

Sehr gepflegtes und großzügiges Wohnhaus mit idyllischem Garten in **Hohenfels-Kalkofen**. Wohnfläche ca. 238 m², verteilt auf 9 Zimmer. Grundstück ca. 939 m², Bj. 1981.
359.000,- €

Ihr Ansprechpartner:
Ralf Reitz
Tel. 0 77 71/808 139

Sparkasse
Stockach

www.sparkasse-stockach.de

HAUSBAU | WOHNUNGSVERMIETUNG |
WOHNUNGSBAU | BAUGRUNDSTÜCKE |
BÜROVERMIETUNG | KONFERENZRÄUME

BAULAND (BEUREN) ZU VERKAUFEN
WWW.GRUNDSTUECKE-SINGEN.DE
FÖRDERUNG BIS ZU 5.000 €

GVV...
STÄDTISCHE WOHNBAUGESELLSCHAFT SINGEN MBH
Fr. M. Pollermann | Tel. 0 77 31/14 81 60 - 14
Magistr. 5 | 78224 Singen | www.gvv-singen.de



100 Jahre Musikverein Liggersdorf - das wurde das ganze Jahr über gefeiert. Und nun setzt der Jubelverein noch einen drauf mit seinem Jubiläumskonzert am Samstag, 11. Dezember, um 20 Uhr in der Hohenfelshalle in Liggersdorf. Unter dem Motto »Glanzlichter aus 100 Jahren MVL« wird eine musikalische Zeitreise von den Anfängen bis Heute unternommen. Zum Inhalt: Musik der »Veteranen des Vereins« und Glanzlichter aus den verschiedenen Jahrzehnten, die von den Dirigenten Hermann Pfeiffer, Josef Kamel, Arthur Rigger und Martin Groß aufgeführt und geleitet wurden. Den ersten Konzertteil wird die Jugendkapelle WiSeLi aus Winterspüren, Sentenhardt und Liggersdorf unter der Leitung von Sabine Lohr und Mathias Keller-Fröhlich, gestalten.

Raumschaft
in Zahlen

Raum Stockach (swb). In Stockach sind 16.547 Personen zu Hause - das teilt das statistische Landesamt Baden-Württemberg mit. Die Bevölkerung verteilt sich auf die Kernstadt und die Ortsteile: Stockach - 8.610 Einwohner, Espasingen - 676 Einwohner, Hindelwangen - 1.423 Einwohner, Hoppetenzell - 564 Einwohner, Mahlspüren im Hegau - 437 Einwohner, Mahlspüren Raithaslach - 350 Einwohner, Seelfingen - 368 Einwohner, Wahlwies - 2.149 Einwohner, Winterspüren - 844, Zizenhasuen - 1.318 Einwohner. In der Verwaltungsgemeinschaft lebten 32.191 Menschen. Spitzenreiter ist Bodman-Ludwigshafen mit 4.425 Personen, gefolgt von Eigeltingen mit 3.600 und Orsingen-Nenzingen mit 3.143 Personen. In Mühllingen leben 2.335 Männer und Frauen, in Hohenfels 1.996.

PFANDSCHEINANKAUF Di-Fr 10-18h **RADOLFZELL**
An- & Verkauf * www.sia-juwel.de * Seestr. 54 (GOLDANKAUF)
Schmuck, Porzellan, Glas, Kunst, Silber, Zinn, Münzen, Orden, Urkunden

Fleischwurst
im Ring

Nicht vergessen!
Frisches Geflügel zum Fest
bitte bis 11.12.2010
vorbestellen!

100 g	0,59 €	
Schweinehals frisch oder gesalzen als Kasseler	Gulasch gemischt	Aufschnitt nach Wunsch sortiert
1 kg	5,99 €	100 g 0,79 €
		100 g 0,99 €

gültig vom 08.12. bis 14.12.2010

Radolfzell
Konstanzer Str. 7
Tel. 99 52 0

Radolfzell
Höhlturn-Passage
Tel. 94 24 44

Metzgerei
Müller



www.metzgerei-mueller.de kontakt@metzgerei-mueller.de

GOLDANKAUF
ZAHNGOLD UND ALTGOLD

BEI UNS SIND SIE GOLDRICHTIG!!!
VERGLEICHEN SIE!!!
Wir zahlen Höchstpreise!!!

Singen

Scheffelstr. 24
Im Kabel-BW Volxbox/
neben Eiscafé Portofino

Engen

Vorstadt 6
Bei Woll-Knapp/
neben Stadtapotheke

09.12.-11.12.2010
immer Do.-Sa. 9.30-12.00 +
14.00-18.00, Sa. 9.30-13.00

11.12.-15.12.2010
Mo.-Mi. 9.30-12.30 +
14.30-18.00, Sa. 9.00-12.00

Omaschmuck - Silber (z. B. Besteck, Schmuck...) - Münzen -
Uhren - Diamanten - Briefmarken - Orden - usw.

Goldankauf Südwest · Hörnle 30 · 78073 Bad Dürkheim-Oberbaldingen
Infos unter Tel. 07706/923721 · Fax 07706/923768 · www.goldankauf-suedwest.de

Allen unseren Kunden wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr.

Wir haben unseren Betrieb zum Jahresende
an unseren langjährigen Mitarbeiter
Herrn Veaser übergeben.
Auf diesem Wege möchten wir uns
bei allen unseren Kunden für ihre langjährige Treue auf
das Herzlichste bedanken.

TV · HIFI VIDEO · ELEKTRO TELEKOM
Rademacher
Goethestraße 9 · 78333 · Stockach · Tel. 077 71 / 25 92

QUICK SCHUH

RÄUMUNGSVERKAUF
wegen Umbau

mindestens **20%** **-** **50%** **Rabatt**
auf ALLES!
Riesenauswahl an
Damen-, Herren-, Kinderschuhen

ab Mi. 08.12.2010

***vom regulären Verkaufspreis ALLES MUSS RAUS - Diese Gelegenheit sollten Sie unbedingt nutzen!**

Radolfzell, Mühlbach-Center
(Markthallenstr. 1)



Servicekalender

NOTRUF	
Überfall, Unfall:	110
Krankentransport:	19222
Polizei Stockach:	07771/9391-0
Polizei Radolfzell:	07732/982760
Ärztlicher Notfalldienst:	01805/19292-350
Feuerwehr:	112
Telefonseelsorge:	08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222
Tierschutzverein:	07732/3801
Tierheim:	07732/7463
Tierrettung:	07732/941164
(Tierambulanz)	0160/5187715
Frauenhaus Notruf:	07732/57506
Sozialstation:	07732/971971
Krankenhaus R'zell:	07732/88-1
Krankenhaus Stockach:	07771/8030
DLRG - Notruf (Wassernotfall):	112
Stadtwerke R'zell:	07732/8008-0
24-Std.-Notdienst WIDMANN Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnottdienst • Rohrverstopfung • Glas- bruch • Schlossarbeiten (verklemmte Türen) 07731/83080 gew.	

Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken	
22 8 33 * von jedem Handy ohne Vorwahl Apotheken- Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS	
außerhalb der Geschäftszeiten: Entstörung Strom/Wasser/Gas 07732/939915 Gas- u. E-Werk: 0800/7750007* (*kostenfrei)	
APOTHEKEN-NOTDIENSTE	
Do., 09.12.: Flora-Apotheke, Brühlstr. 2, Radolfzell und Christophorus-Apotheke, Bahn- hofstr. 3, Engen; Burgberg-Apotheke, Rosen- hag 8, Überlingen	Mo., 13.12.: Ring-Apotheke, Ekkehardstr. 59 c, Singen; Kuony-Apotheke, Goethe- str. 16, Stockach
Fr., 10.12.: Apotheke Böhringen, Bodenseestr. 6 b, Radolfzell und Stadt-Apotheke, Marktstr. 7, Tengen; Bahnhof-Apotheke, Bahnhof- str. 8, Stockach	Di., 14.12.: City-Apotheke, Breite Str. 8, Engen und Rosenegg-Apotheke, Hauptstr. 5, Rielasingen-Worblingen; Löwen-Apotheke, Maurus-Betz- Str. 2, Überlingen
Sa., 11.12.: Apotheke im real Singen, Georg-Fischer-Str. 16; Pflummern-Apotheke, Münster- str. 37, Überlingen	Mi., 15.12.: Neue Stadtapotheke, Sankt-Johannis-Str. 1, Radolfzell; Obere Apotheke, Hauptstr. 20, Stockach
So., 12.12.: Scheffel-Apotheke, Alemannenstr. 5, Radolfzell; St.-Martin-Apotheke, Seestr. 44, Sipplingen	

Rohr verstopft ? Rohrreinigung A. Linack · Singen 0 77 31 - 2 27 67 01 72 - 7 47 40 30	
Tierärztlicher Notdienst	
11./12.12.: Dr. Anette Kicherer, Hauptstr. 16 a, Aach, Tel. 0 77 74 / 92 99 38	Dr. Knall, Zoznegg, Tel. 0 77 75 / 5 11 Sonntag ab 14.00 Uhr: Dr. Heim, Stockach, Tel. 0 77 71 / 6 22 22

Gold Ankauf

Bestpreisgarantie !
Stockach, Bahnhofstr. 4
bei 's andere Lädle
Pa. Stetter, Brandmatt 18, 77887 Sasbachwalden Tel. 0174/4955585

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Beratendes Mitglied der Geschäftsleitung
Peter Peschka 077 31/88 00-46
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 43 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

über 100 Jahre
DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Beste Metzgerqualität - weil aus eigener Schlachtung
und täglich frischer Herstellung

Frisches Wild im Anschnitt, eigener Wildfond, Fonduespezialitäten,
beachten Sie die rechtzeitige Bestellung Ihres Weihnachtsgeflügels
und Hasenteile bis 11. Dezember.

Alles Gute von der Pute: Puten-Cordon-bleu mit viel Emmentaler Käse 100 g € 0,99	Immer wieder ein Festessen: Schweine- filet auch als Spieß 100 g € 1,39
Aktion - Aktion Budapester oder Pfeffer- rahmgescnetzeltes küchenfertig mariniert 100 g € 0,88	Alles Gute für die Suppe: Bugblatt vom Jungrind 100 g € 0,79
Herzhaft deftig: Landjäger pro Paar € 1,00	Allseits beliebt: Bauernschinken mild gepökelt und gekocht 100 g € 1,39
Natürlich hausgemacht: Eiersalat mit Schinken 100 g € 0,77	Die allseits beliebte: Kalbsbratwurst Schweizer Art, bei uns täglich kesselfrisch 100 g € 0,79
	Den mögen alle: Delik. Aufschnitt nach Ihren Wünschen geschnitten 100 g € 0,99
	Weihnachtsfeier? Die Metzgerei für Partyservice und Catering

Stadtgespräch zum Schlösschen

Radolfzell (swb). Die vom Radolfzeller Gemeinderat beschlossene Umbauplanung für das Österreichische Schlösschen hat inzwischen eine entscheidende Phase erreicht. Der Planungsausschuss hat in seiner Sitzung am 24. November 2010 der vorliegenden Planung zugestimmt. Bevor der Gemeinderat darüber entscheidet, möchten wir diesen Vorentwurf im Rahmen eines Stadtgesprächs am Mittwoch, 15. Dezember, um 16.30 Uhr im Milchwerk vorstellen und diskutieren.

Adventsmarkt im Milchwerk

Radolfzell (swb). Am Samstag, 11., und Sonntag, 12. Dezember, findet nach einem Jahr Pause bereits der vierte Adventsmarkt des Milchwerks statt. Zahlreiche Hobbykünstler bieten dort den Besuchern eine große Auswahl selbst gefertigter Artikel für die Advents- und Weihnachtszeit an. Man kann im vorweihnachtlichen Ambiente des Milchwerks nach individuellen Schmuckstücken, traditionellen Weihnachtsfiguren, süßen Leckereien und vielem mehr stöbern. Außerdem gibt es ein buntes Rahmenprogramm für Kinder mit Plätzchenbacken, Basteln und Malen. Die selbst gebackenen Plätzchen dürfen die Kinder anschließend auch mit nach Hause nehmen. Öffnungszeiten: Samstag von 14 bis 18 Uhr, Sonntag von 11 bis 18 Uhr. Infos unter 0170/4083832 oder 07732/81-362.

Sprechstunde der CDU-Fraktion

Radolfzell (swb). Die CDU-Fraktion im Gemeinderat Radolfzell bietet ab Dezember in regelmäßigen Abständen eine offene Bürgersprechstunde an. Die Termine richten sich nach den Sitzungen des Gemeinderates und finden jeweils am Vorabend, also dem Montagabend, und nach Vorankündigung statt. Die CDU möchte Bürgerinnen und Bürgern eine zusätzliche Gelegenheit bieten, ihre Anliegen im direkten Gespräch an die Fraktion weiterzugeben. Die erste Bürgersprechstunde ist am Montag, 13. Dezember, von 19 bis 20 Uhr im Rathaus, Zimmer 12.

Neue Termine für Stadtgebet

Radolfzell (swb). Das Stadtgebet wird künftig immer am ersten Samstag im Monat um 9 Uhr als »Gebetsfrühstück« stattfinden. Nach einem gemeinsamen Frühstück nehmen sich die Teilnehmer Zeit zum Beten. Im Anschluss daran wird es immer wieder auch eine »Aktion für die Stadt« geben. Vor dem Mittagessen ist Schluss. »Suchet der Stadt Bestes« – diese Aufforderung des Propheten Jeremia, das war und bleibt das Motto, daran ändert sich nichts. Das letzte Stadtgebet am Sonntagabend mit »dankbarem Rückblick« auf die vergangenen Jahre findet am 9. Januar um 20 Uhr im Gemeindehaus der FeG Radolfzell statt, das erste Gebetsfrühstück am Samstag, 5. Februar, um 9 Uhr in der evangelischen Kirche in Böhringen. Ende gegen 11 Uhr.

Naturschutztagung im Blick auf Wahl

Radolfzell (swb). Vom 6. bis 9. Januar 2011 veranstalten der Naturschutzbund NABU und der Bund für Umwelt- und Naturschutz (BUND) zum 35. Mal die renommierten »Naturschutztage am Bodensee«. Die größte regelmäßige Naturschutz-Tagung im deutschen Sprachraum lockt jedes Jahr über 400 Gäste an den Bodensee. Veranstaltungsort ist das Tagungs- und Kulturzentrum Milchwerk in Radolfzell.

Biologische Vielfalt, Umweltpolitik, Naturschutz in der Kommune sowie Internationales sind die Themenschwerpunkte, die den vier Kongress-Tagen zugeordnet sind. In Vorträgen, Workshops und auf Exkursionen werden die Themen aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Prominente Referenten bei den Natur-

schutztagen 2011 sind die Spitzen der Baden-Württembergischen Landtagsfraktion Peter Hauk (CDU), Winfried Kretschmann (Bündnis 90/Die Grünen), Dr. Nils Schmid (SPD) und Dr. Friedrich Bullinger (FDP) sowie der Tübinger Oberbürgermeister Boris Palmer.

Die Tagung startet unter dem Tagesthema »Biologische Vielfalt«, gefolgt von einer Podiumsdiskussion zur Landtagswahl 2011, der dritte Tag zeigt vorbildliche kommunale Modelle und am letzten Tag geht es um internationalen Naturschutz. Daneben stehen ein Filmabend und Kabarett mit Öko-Wein-Verköstigung auf dem Programm. Das detaillierte Programm gibt es unter www.naturschutztage.de, Informationen: 07551/67315.



Den Auftakt eines exzellente Kleinkunstprogramms der Zeller Kultur im Scheffelhof in Radolfzell machte Stephan Zinner am Freitag. In den nächsten Wochen werden weitere kulturelle Leckerbissen folgen.

swb-Bild: pud

Kleinkunst und gute Unterhaltung pur

Radolfzell (pud). Über Jahrzehnte hinweg war der Scheffelhof die »gute Stube« der Radolfzeller. Hier fanden rauschende Bälle, Hochzeiten, Theateraufführungen, Konzerte und Fastenveranstaltungen statt – und so manches Paar fand sich für ein Leben lang.

Nach seiner Renovierung hat ihn jetzt der rührige Verein »Zeller Kultur« um Claudia Antes-Barisch für erstklassige Kleinkunst und vor allem gute Unterhaltung entdeckt. Bis Mitte Februar 2012 hat man fünf Programme gebucht, die einen Besuch lohnen. Den Auftakt machte am vergangenen Freitag Stephan Zinner mit seinem Programm »Family Business (Schuld war nur der Krokodilmann)«. Unter ständigen Lachen des Publikums führte der Schauspieler, Kabarettist und Musiker seinen täglichen Kampf als Vater dreier Kinder in Elternteilzeit vor.

Köstlich, wie er beispielsweise beim Beantragen des Elterngelds den Abschnitt des zehnjährigen Sohnes schätzen muss oder am Elternstammtisch entdeckt, dass dort nur Leute hingehen, die ihr Geld für einen Therapeuten sparen wollen. Balkan-

Power mit traditioneller Volksmusik und Zigeunerklängen verspricht das Sir John Orchester.

Die sechsköpfige Truppe um den ausgezeichneten Akkordeonisten Srdjan »Sir John« Vukasinovic tritt am 9. Dezember auf. Das Beste aus zehn Jahren zeigt das Hamburger Trio »Bidla Buh« am 19. Dezember. »Mit Virtuosität und absurdem Humor begeben sich die kessen Brüder auf eine rasante, musikalische Zeitreise und bieten dabei einen wahren Ohren- und Augenschmaus«, verspricht Antes-Barisch.

Für subtile Pointen und schenkelklopfenden Frohsinn, Pop-Songs und Zwerchfell erschütternde Dialoge steht Malediva.

Die bei-den improvisationsstarken Stadt-neu-rotiker Leo und Tetta sind am 28. Januar zu erleben.

Dürrenmatts zeitlose Komödie »Ein Engel kommt nach Babylon« führt das Amateurtheater der »Zeller Kultur« am 3., 4 und 5. sowie am 18., 19. und 20. Februar auf. Regie führt Waltraud Rasch.

Karten im Vorverkauf für alle Veranstaltungen sind in der Buchhandlung am Obertor (Telefon 07732/941235) erhältlich.



Der Edeka Münchow Markt in Moos war einen Abend für treue Kunden geöffnet. Thomas Münchow (r.) führte Produkte der Jamie-Oliver-Serie vor.

Genießen bei Münchow Markt in Moos lud zum Kundenabend ein

Moos (pud). Einmal im Jahr lädt Thomas Münchow Kunden zur Verköstigung in seine Märkte ein, um sich für ihre Treue zu bedanken, sie über neue Produkte und Themen zu informieren und um selbst Anregungen von ihnen zu bekommen. Der Kundenabend am vergangenen Mittwoch im Edeka Neukauf Münchow in Moos stand vor allem im Zeichen von regionalen Produkten, wie Marktleiter Jürgen Eberle erläuterte. »Dazu gehören insbesondere Obst und Gemüse, Wein, Mineralwasser oder Fleisch. Insgesamt bieten wir rund 16.000 Produkte an«, erklärte Thomas Münchow. Als Neuheit setzt man zukünftig auf heimisches Wild. Deshalb stand den rund 150 Gästen als kompetenter Ansprechpartner Kreisjägermeister Dr. Karlheinz Förster zur Verfügung.

Zur Überraschung vieler bereitete Jamie Oliver Fleischhäppchen mit Panaden aus seiner eigenen Kreation

zu. Auf den zweiten Blick erkannte man Münchows Schwiegersohn, der auf diese Weise für die Produkte des bekannten Fern-sehkochs warb, die exklusiv bei Edeka angeboten werden. Bei ihm wie an der Käsetheke herrschte großer Andrang. Unter den 299 Sorten erwies sich ein Wildblumenkäse als ausgesprochener »Renner«.

»Was den Markt auszeichnet, ist die exzellente Obst- und Gemüseabteilung sowie die sehr frische Käse- und Fleischware«, lobte eine Kundin. »Und das Personal ist immer freundlich und hilfsbereit«, ergänzte ein Mann. Darüber freute sich Münchow besonders, denn er legt Wert auf die »soziale Funktion« des Marktes: »Wir haben immer Zeit für ein Pläuschchen mit der Kundenschaft.« Das Soziale zeigte sich an diesem Abend auch bei einem anderen Aspekt: Die Gäste konnten für den Kindergarten Moos spenden.

Christbaummarkt am Samstag

Radolfzell (swb). Am Samstag, 11. Dezember, werden in der Schützenstraße zwischen Marco und Gradmann wieder schöne Christbäume von der Aktionsgemeinschaft angeboten. Verkauft wird von 9 bis 14 Uhr. Um die Besucher auf die Adventszeit einzustimmen, spielt die Narrenmusik der Narrizella Ratoldi im Rahmen des Christbaumverkaufs ab 10.30 Uhr adventliche Melodien.

Atemholen im Advent

Radolfzell (swb). Am Sonntag, 12. Dezember, um 17 Uhr findet in der evangelischen Christuskirche wieder das schon traditionelle offene Advents- und Weihnachtsliedersingen statt. Der Posaunenchor der Christuskirche und gleich mehrere Instrumentalensembles mit Streichern, Bläsern und Gitarren stehen zusammen mit Kantorin Pia Löb bereit, um zu begleiten. Der Eintritt ist frei.



Die Erstklässler der Sonnenrainschule freuen sich über die neuen leuchtend gelben Sicherheitswesten der Stiftung »Gelber Engel« des ADAC. Der Rektor der Sonnenrainschule, Peter Seemann, bewarb sich um die kostenlosen hochwertigen Sicherheitswesten für die frisch gebackenen Erstklässler und hatte Erfolg.



Wegen des Schnees mussten die »Aussteiger« dieses Jahr auf dem Ebringer Weihnachtsmarkt in der Kirche auftreten. swb-Bild: of

Markt ist gewachsen

Ebringer freuen sich am Schulhaus

Ebringen (of). Unter einem besonderen Stern stand der diesjährige Weihnachtsmarkt in Ebringen. Denn wenige Tage zuvor konnten die Bauarbeiten für den An- und Umbau des ehemaligen Schulhauses abgeschlossen werden. Laut Architektin Thea Siegenführ seien die Bauarbeiten bis auf einige Kleinigkeiten abgeschlossen. Man sei vom Ablauf ganz im Plan geblieben. Eine offizielle Einweihung der 340.000-Euro-Investition, die über Mittel aus dem Konjunkturprogramm 2 möglich wurde, finde im Frühjahr statt. Dass der Umbau und die Erweiterung des Schulhauses zum Bürgerhaus nun möglich wurde,

ist auch den Ebringer Frauen zu verdanken, die seit vielen Jahren den Erlös aus dem Weihnachtsmarkt gesammelt haben für diesen Umbau. Es kamen rund 60.000 Euro zusammen. Die Ebringer selbst hatten sich mit ehrenamtlicher Arbeit in das Projekt eingebracht. Der Ebringer Weihnachtsmarkt ist in diesem Jahr ein klein wenig gewachsen. Eine zusätzliche Bude wurde gebaut, dort gab es Stricksachen und Kunsthandwerk zu kaufen. Der Schneefall zwang die »Original Aussteiger« dazu, erstmals in der Kirche zu spielen. Davor waren die »Kichererbsen aus Bietingen wie die »Dramatischen 4« aufgetreten.

Mit Saxophon in den Himmel

Gottmadingen (swb). Das Appassionato Saxophon-Quartett veranstaltet ein Konzert am Sonntag, 12. Dezember, um 17 Uhr in der Christkönigskirche Gottmadingen. Die barocken Werke von Scarlatti, Bach und Vivaldi als Eckpfeiler stehen im Kontrast zu den Werken jüngerer Komponisten wie Bozza, Fauré oder Albeniz. Das Appassionato Saxophon-Quartett besteht seit mehr als sechs Jahren. Die Musiker, alle mit nationaler und internationaler Lehr- und Konzerttätigkeit konzentrieren sich vor allem auf klassische Werke, wobei Ewald Hügler aus Gottmadingen ebenso eine bekannte Größe in der Jazz-Szene ist. Es spielen weiter mit: Anka Refghi (Altsaxophon), Gerhard Müller (Tenorsax) und Simon Andrejg (Baritonsax).

Musik liegt in der Bietinger Luft

Bietingen (swb). Zur Adventszeit in Bietingen gehört seit vielen Jahren das Konzert des Musikvereins Bietingen. Auch in diesem Jahr soll wieder ein unvergesslicher Konzertabend geboten werden. Das Konzert findet am Samstag 11. Dezember um 20 Uhr in der Bietinger Halle statt. Zu hören ist eine bunte Mischung aus der Welt der Blasmusik – bei bekannten Melodien, Polka und Walzermelodien liegt wahrhaftig »Musik in der Luft«. Mit dabei ist auch die Jugendkapelle Go-BiRaTh mit dem Nachwuchs der Musikvereine aus Gottmadingen, Bietingen, Randegg und Thayngen mit ihrem Dirigenten Markus Augenstein.

Spritziges Kabarett mit Mike Jörg

Hilzingen (swb). Zu einem kabarettistischen Jahresrückblick mit dem Kabarettist und Theologen Mike Jörg aus Weingarten lädt das katholische Bildungswerk Hilzingen am Freitag, 11. Februar, 20 Uhr in den Hilzinger Kirchenkeller ein. »Wa(h)r was?« heißt das aktuelle Programm von Mike Jörg und vorweg der Trost: Bald ist Schluss mit diesen Nullerjahren. An dem Abend gibt's herzlichst was zum Lachen, bevor Mike Jörg das Jahr in der Mülltonne entsorgt. Karten gibt's ab sofort im Vorverkauf im Büro der Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen, Peter-Thumb-Str. 1, Hilzingen während den Öffnungszeiten montags bis donnerstags von 10 bis 12 Uhr und Montag-Nachmittags vom 14.30 bis 17.30 Uhr.

Theatergruppe »Außer Kontrolle«

Büßlingen (swb). Sie sind immer für Überraschungen gut: die talentierte Theatergruppe des Narrenvereins Clown & Römer aus Büßlingen. Auch in diesem Jahr laden die Akteure um Heiko und Patrik Zimmermann zu den »Heiteren Theatertagen« in die Körbeltalhalle nach Büßlingen ein. Gespielt wird die Komödie von Ray Cooney »Außer Kontrolle«, ein perfekt konstruiertes Verwirrspiel mit Schlagfertigkeit und Situationskomik. Die Regie führt Gerd Fitsch und die Aufführungstermine sind am Freitag, 17. und Samstag, 18. Dezember jeweils um 20 Uhr sowie am Sonntag, 19. Dezember um 17 Uhr. Karten gibt's unter 07736-7785.

GEWINNSPIEL

Angebote gültig ab Mittwoch, 8.12. 2010 / KW 49 – Irrtum vorbehalten. – Solange Vorrat reicht.



Abtrennen, ausfüllen, abgeben & gewinnen!



Abtrennen, ausfüllen, abgeben & gewinnen!



Eneukauf Sulger
EDEKA

Mo. – Sa. 7.00 – 22.00 Uhr

Heggelbacher Alpkäse
3 Monate gereift, deutscher Hartkäse, mind. 45 % Fett i. Tr.

100 g **€ 1.79**

Kalbsbug-Filet

100 g **€ 1.49**

Clementinen
aus Spanien, Klasse I

1 kg = € 1.00
1,5 kg Netz **€ 1.49**

frische Forellen

100 g **€ 0.99**

Französische Baguettesalami

100 g **€ 1.99**

Bananen

1 kg **€ 1.29**

Ihr Team von der Fleisch- und Wursttheke



Wir beraten Sie gerne!

KWV Roodeberg
Rotwein aus Südafrika
1 l = € 9.33
€ 6.99

Hagnauer Burgstall Spätburgunder Rotwein
trocken
1 l = € 11.33
€ 8.49

Tolle Verlosung

10 Einkaufsgutscheine im Wert von je 20,- Euro zu gewinnen!
Einfach unten stehenden Coupon ausfüllen und bis spätestens 13.12. 2010 einsenden oder bei uns im Markt abgeben.
– Kein Kaufzwang –



Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und werden nur zur internen Verwendung gespeichert. Mitarbeiter der Firma neukauf Sulger sowie deren Angehörige dürfen nicht teilnehmen.

Telefon

Name / Vorname

Straße / Nr.

PLZ / Ort

© swb 49/2010

VEREINSNACHRICHTEN

BODMAN

DLRG

Ein Adventsfeuer der DLRG gibt es am Sa., 18.12., um 10 Uhr vor dem Rathaus in Bodman.

TSV

Die Nikolausfeier für die Kleinen findet am Sa., 11.12., um 15 Uhr im Güttletal in Bodman statt.

EIGELTINGEN

SV

Die Weihnachtsfeier des SV Aach-Eigeltingen findet am Sa., 11.12., um 19.30 Uhr im Clubheim in Aach statt.

VDK

Die Adventsfeier des VdK findet am Sa., 11.12., um 14 Uhr im Gasthaus Lamm, Eigeltingen, statt.

HONSTETTEN

KATH. FRAUENGEMEINSCHAFT

Einen Seniorennachmittag veranstaltet die kath. Frauengemeinschaft am Sa., 11.12., in der Tudoburghalle in Honstetten.

LIGGERSDORF

MUSIKVEREIN

Zum Jubiläumskonzert »... Glanzlichter aus 100 Jahren MVL« lädt der Musikverein am Sa., 11.12., um 20 Uhr in die Hohenfelshalle Liggersdorf ein.

MAINWANGEN

HOBIXER-ZUNFT

Ihre Nikolausfeier hält die Hobixer-Zunft am So., 12.12., um 14 Uhr im Gemeindesaal ab.

NENZINGEN

GESANGVEREIN

Seinen Jahresabschluss feiert der Gesangverein Nenzingen am Mi., 15.12.

MUSIKVEREIN

Zum Jahreskonzert lädt der Musikverein Nenzingen am Sa., 18.12., in die Rebberghalle ein.

ORSINGEN

MUSIKVEREIN/FÖRDERVEREIN

Einen Christbaumverkauf führt der Musikverein Orsingen/Förderverein am Sa., 11.12., an der Rebberghalle/Torkelplatz durch.

RADOLFZELL

AKTIONSGEMEINSCHAFT

RADOLFZELL

Christbaumverkauf u. adventliche Musik ist am Sa., 11.12., ab 9 Uhr Christbaumverkauf Ecke-/Poststraße, ab 10.30 Uhr adventliche Musik mit der Narrizella Ratoldi.

BRIEFMARKENVEREIN

Das nächste Tauschtreffen findet am So., 12.12., ab 10 Uhr in der Vereinsgaststätte der Kleintierzüchter, Zum Rehberge 5 in Radolfzell statt. Gäste, Nichtmitglieder, Jugendliche sowie philatelistisch interessierte Personen sind eingeladen. Termine auch unter www.briefmarken-radolfzell.de.

HSC

Folgende Heimspiele des HSC werden in der Unterseesporthalle ausgetragen: Samstag, 11.12.: 11.30 Uhr E-weibl. Staffel 1, HSC Radolfzell-DJK Singen; 13 Uhr C-männl. Staffel 1, HSC Radolfzell-TV Gottmadingen; 14.30 Uhr C-weibl. Südbadenliga, HSC Radolfzell-SG Rielasingen/Gottmadingen; 16 Uhr C-männl. Südbadenliga, HSC Radolfzell-HSG Mim-

menhausen/Mühlh.; 17.30 Uhr Kreisklasse A Herren, HSC Radolfzell II-TSC Blumberg II; 19.30 Uhr Bezirksklasse Herren, HSC Radolfzell I-HSG Konstanz II. Sonntag, 12.12: 10 Uhr F-Jugend Staffel 1, HSC Radolfzell II-TuS Steißlingen; 11 Uhr E-Jugend Staffel 1, HSC Radolfzell I-DJK Singen; 12 Uhr D-männl. Staffel II, HSC Radolfzell-HSG Konstanz II; 13 Uhr Bezirksklasse weibl. A-Jgd., HSC Radolfzell-SV Allensbach II; 14.45 Uhr Bezirksklasse weibl. C-Jgd., HSC Radolfzell II-SV Allensbach II; 16.30 Uhr Kreisklasse Damen, HSC Radolfzell II-TSC Blumberg.

KATH. FRAUENGEMEINSCHAFT

Gymnastik mit Musik bietet die kath. Frauengemeinschaft Radolfzell jeden Montag von 20-21 Uhr in der Tegginger-Turnhalle, außer Schulferien, an. Einstieg jederzeit möglich. Info unter Tel. 12149.

SKICLUB

Skikurse Alpin, Snowboard und Langlauf des Skiclubs Radolfzell in Lenzerheide beginnen am 15.1.2011. Anmeldungen bei Sporthaus Könninger, Radolfzell, Seestraße ab Sa. 11.12., Sa. 18.12. von 10-12 Uhr, Do. 13.1.11, Fr. 14.1., Do. 20.1., Fr. 21.1. jeweils von 16-17.30 Uhr, die weiteren Anmeldetermine sind jeweils Donnerstag und Freitag bis 18.2.2011. Die ersten 30 Kinder und ersten 40 jugendlichen Mitglieder erhalten bei Buchung eines 5-Tage-Ski/Snowboardkurses eine Tageskarte der Lenzerheide gratis. Regelmäßige Trainingszeiten in der Wintersaison: Mo., 19 Uhr Fitness-training, Sporthalle Tegginger-Schule. Di., 18.30 Uhr Skigymnastik, Sporthalle Berufsschulzentrum Mezgerwaidring. Mi., 18 Uhr Nordic-Walking, Nordsternparkplatz. Fr. 20 Uhr Fitnesstraining, Volleyball, Badminton, Kreissporthalle Mettnau. Mo. 18 Uhr Kindertraining, Sporthalle Tegginger-Schule. Info: Reinhard Bolle, Tel. 12165.

TC

Zur Jugendversammlung lädt der TC Radolfzell am So., 19.12., 13 Uhr, in den Sportpark Mettnau (Tennishalle) ein. Neben den üblichen Regularien findet die Wahl des Jugendvertreters 2011 statt. Im Anschluss an die Versammlung folgt das Jugend-Weihnachtstennis.

SEELFINGEN

SCHÜTZENVEREIN

Ein Wildessen im Schützenhaus veranstaltet der Schützenverein Seelfingen am Do., 6.1.11. Alle Interessierten sind eingeladen. Um eine Voranmeldung bis 23.12.10 bei Markus Schnopp (07771/4179) wird dringend gebeten.

SINGEN

WANDERGRUPPE

Beteiligung an den Wanderungen am 11. und 12.12. in Gölldorf-Feckenhausen. Start Sa. 10-14 Uhr, So. 8-13 Uhr.

STOCKACH

BLHV-KREISVERBAND KONSTANZ zur Kreisverbandsversammlung werden alle Kreisvorstandsmitglieder, alle Ortsvereinsvorsitzenden, alle Mitglieder sowie Interessierte am Do., 9.12., 20 Uhr, in das Gasthaus »Bären« in Engen (Welschingen) eingeladen.

SCHWARZWALDVEREIN

Die Dienstags-/Seniorenwanderer sind am 14.12. um 14 Uhr zum geselligen Abschluss des Wanderjahres ins Vereinsheim am Bildstock 30 eingeladen. Bei Kaffee/Kuchen wird der Nikolaus erwartet, für ein Vesper ist ebenfalls gesorgt. Anmeldung bitte



bis 10.12. bei Barbara Mayer, Tel. 07773/7072 oder W. Brandhöfer, 07771/2098.

WAHLWIES

AMC

Jahresabschluss des AMC-Wahlwies ist am Sa., 11.12., um 20 Uhr im Winkelstüble.

NV

Eine Turnschau findet am So., 12.12., um 14.30 Uhr in der Rossberghalle statt.

ZIZENHAUSEN

MUSIKVEREIN

Das Jahreskonzert vom Musikverein Zizenhausen findet am So., 19.12., in der Heidenfelshalle in Zizenhausen statt zusammen mit dem Orchester »Patchwork in Concert«. Beginn: 18 Uhr.

TV JAHN

Eine große Turnschau findet am Sa., 11.12., um 18.30 Uhr in der Heidenfelshalle statt.

Die TV Jahn Wandergruppe startet am 11./12.12. bei den IVV Wandertagen in Gölldorf. Startzeiten am Sa. 10-14 Uhr, am So. 8-13 Uhr.

Die traditionelle Turnschau des TV Jahn findet am Sa., 11.12., um 18.30 Uhr in der Heidenfelshalle Zizenhausen statt.

Zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung lädt der TV Jahn 08 Zizenhausen am 15.12. auf die Jahn-hütte ein. Beginn: 19.30 Uhr. Thema: Ehrenamtspauschale - Änderung der Satzung.

Schwungvoll ins neue Jahr

Stockach (swb). So erfolgt der Rutsch hinüber ins neue Jahr schwungvoll und harmonisch. Zum Neujahrskonzert am Samstag, 1. Januar, um 17 Uhr in der Stockacher Jahnhalle erklingen Melodien von Johann Strauß. Die Junge Philharmonie Weißbrusland unter Dirigent Michail Kosinez und Sopranistin Olga Miljuta spielen auf und erhalten dabei Unterstützung von der Stadtmusik Stockach unter der Stabführung von Helmut Hubov. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Info in der Salmannsweilerstraße 1 in Stockach unter der Telefonnummer 07771/80 23 00 oder tourist-info@stockach.de.

KURZ & BÜNDIG

Jahrgang 1935/1936 trifft sich am Di., 14.12., um 17 Uhr in der Gaststätte »Fino« in Radolfzell zum Jahresabschluss. Info: W. Arndt, Tel. 07732/13197

Touristinfo Radolfzell: »NABU - Der hohe Norden zu Gast am See« naturkundliche Führung am Fr., 10.12.,

Sozialdienst katholischer Frauen Frühstücktreff für Schwangere und Frauen mit kl. Kindern, Beratungsstelle für Frauen und Mädchen, Löwengasse 18 (Eingang Gerberplatz): jeden Freitag von 9.30-11.30 Uhr. Tel. 07732/57615

Veranstaltungen Christuskirche Radolfzell: Do., 9.12., 18 Uhr, Vorbereitung Frühstücksgottesdienst (Pfarramt), 18.30 Uhr Taize-Andacht (Pfr. i.R. Krimm), 19.30 Uhr AB-Gemeinschaft (Gemeindesaal); Di., 14.12., 9.30-11 Uhr, Treffen Gesprächskreis Frauen im Pfarramt, Traudel Witter. Benefiz-Konzert vom Zonta Club Konstanz Area und der ev. Kirchengemeinde auf der Höri am Di., 14.12., um 11.30 Uhr in der Petruskirche in Kattenhorn.

Weihnachtskonzert des Nellenburg-Gymnasiums Stockach am Di., 14.12., um 19.30 Uhr in der kath. Kirche St. Oswald in Stockach. Programm: »Bachs Weihnachtsoratorium für Kinder« (nicht nur für Kinder) von Michael Gusenbauer. Leitung: Stefan Gräse.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 11.12./12.12., 3. Advent

»Böhringen:« Ev. Kirche Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Gebetstreff/Seelsorgeraum, 10 Uhr Gottesdienst in moderner Ausrichtung (Herrmann), parallel Kinderbetreuung. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!

»Radolfzell:« Christuskirche: So., 10 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Pfr. Kusterer-Dreikosen), 17 Uhr Weihnachtsliedersingen mit Kantorei u. Posaunenchor.

»Steißlingen:« So., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin Foth) und Kindergottesdienst.

»Ludwigshafen:« So., 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i.R. Schubert und Kindergottesdienst. »Gaienhofen:« Melanchthonkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst mitgestaltet von den Konfirmanden (Pfr. Klaus) und Kindergottesdienst.

»Stein am Rhein-Stadt:« Sa., 17.15 Uhr Adventssingen, So., 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. F. Tramer).

Katholische Kirchen: Gottesdienste 11.12./12.12., 3. Advent

»Radolfzell:« Münsterpfarre U.L.F.: Sa., 16 Uhr Eucharistiefeier in der Krankenhauskapelle, 18.45 Uhr Eucharistiefeier; So., 9.15 Uhr Amt, 11.15 Uhr Eucharistiefeier.

Pfarr St. Meinrad: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier, gleichzeitig Kindergottesdienst, 18.30 Uhr Bußgottesdienst. »Böhringen:« Pfarrei St. Nikolaus: So., 10.45 Uhr Fest-Gottesdienst. »Stahringen:« Pfarrei St. Zeno: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. »Güttlingen:« Pfarrei St. Ulrich: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. »Liggeringen:« Pfarrei St. Georg: So., 10.15 Uhr Eucharistiefeier. »Möggingen:« Pfarrei St. Gallus: Sa., 17.30 Uhr Eucharistiefeier. »Markelfingen:« Pfarrei St. Laurentius: Sa., 14 Uhr Adventsgottesdienst der Blindengemeinschaft im Pfarrhaus. »Mainwangen:« Sa., 19 Uhr Eucharistiefeier. »Zoznegg:« So., 8.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Mühlingen:« So., 10 Uhr Eucharistiefeier mit den Kommunionkindern und Eltern.

»Espasingen:« So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

»Ludwigshafen:« So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Bodman:« Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse.

Friedensgebet interreligiös

Radolfzell (swb). Das nächste Interreligiöse Friedensgebet findet am Montag, 13. Dezember 2010, um 20 Uhr im Weltkloster statt. Menschen aller Religionen, auch nicht religiös gebundene, sind herzlich willkommen.

Narr mit Herz für Wald-Kiga

Radolfzell (swb). Nachdem es in Überlingen am Bodensee seit 2000 die Spenden-Aktion ein »Narr mit Herz« gibt, konnte de Narrebolizei vu de Narrizella Ratoldi, Manfred Braun, ab der Fasnet 2010 diese Aktion mit Unterstützung von Michael Reutlinger, dem Initiator dieser sozialen Spendenaktion, aber auch aller Närrinnen und Narren in Radolfzell bekannt machen und über den Kinderhort »Seepferdchen« positiv in Radolfzell einführen. Martin Schäuble, seines Zeichens Präsident der Narrizella Ratoldi, hatte, wie auch der Narrenpolizischt der Froschen, Björn Siller, seine Unterstützung zugesagt und so konnten die Verantwortlichen des Kinderhortes »Seepferdchen« in 2010 dankend einen beachtlichen Spendenscheck entgegennehmen. Der Erlös wird 2011 dem »Waldkindergarten Radolfzell« zugute kommen. Über eine finanzielle Unterstützung in Form vieler Spenden über die Aktion »Narr mit Herz« würden sich die Verantwortlichen, allen voran die Leiterin des Waldkindergartens, Susanna Meisch, sehr freuen und damit einen Teil der Erstausrüstung der neuen Hütte (zum Beispiel Bilderbücher, Spielsachen, Tische, Stühle und anderes) für die im Frühjahr 2011 geplante Kleinkindgruppe (für zirka acht bis zehn Kinder im Alter von zwei bis drei Jahren) finanzieren.



Die Märli-Stadt ist in Stein am Rhein jetzt eröffnet.

Märlistadt eröffnet Ganz spezieller Advent in Altstadt

Stein am Rhein (of). Wenn man die Schweizer Mundart »speziell« als Alleinstellungsmerkmal deutet, dann ist Stein am Rhein in der Zeit bis zum Jahreswechsel ganz speziell. Denn im ganzen Advent verwandelt sich die Stadt in ein anderes Märchen. Am Mittwoch, mitten im Schneefall, konnte die nunmehr 10. Auflage durch den Steiner Stadtpräsident Franz Hostettmann und den Vorsitzenden des Organisationskomitee, Werner Käser, offiziell vor einigen hundert Gästen eröffnet werden. »Aschenputtel«, frei nach den Gebrüdern Grimm, heißt das diesjährige Märchen, das auf dem Märlipfad in 25 Bildern der Schaffhauser Malerin Daniela Räss und Texten von Edlef Bandixen (er war vor 10 Jahre einer der Initiatoren) über das »Aschenputtel« erzählt wird. Räss selbst war zur

Eröffnung gekommen um das Buch mit zu signieren, welches zum 10. Geburtstag des ganz »speziellen« Advents durch das OK herausgegeben wurde. Es gibt sogar Aschenputtel-Lebkuchen und eine Aschenputtel-Schokolade. Täglich finden Aktionen, Spiele und Angebote statt. Am Samstag und Sonntag findet ein mittelalterlicher Kunsthandwerkermarkt im Hof des Bürgerasyl von 10 bis 20 Uhr statt. Zudem werden am Samstag die Kiwanis von 10 bis 20 Uhr präsent sein, um für das Heim »Ilgenpark« in Rammen Spenden zu sammeln. Am Samstag, 11. Dezember, 17.15 Uhr, ist Adventsingen in der Stadtkirche. Am Samstag gibt es zudem eine gratis-Nachtwächterführung ab 20 Uhr durch die Altstadt. Mehr unter: www.maerlistadt.ch

Ausschreibung für Schiffslände

Stein am Rhein (swb). Für die Neugestaltung der Schiffslände in Stein am Rhein wurde nun der Startschuss für die Planung gegeben. Die Stadt hat den Auftrag für die Planung öffentlich ausgeschrieben. Architek-

ten können sich noch bis Ende Januar für den Auftrag bewerben. Danach entscheidet dann der Steiner Stadtrat, wer die Neugestaltung der Schiffslände weiter planen soll. Das Projekt hat zentrale Bedeutung.

Besuch im Scheffelhof

Radolfzell (swb). Bei den Bewohnern des Spitals zum Heiligen Geist kam immer wieder die Frage nach dem neu gestalteten Scheffelhofsaal auf. Viele hatten Erinnerungen an frühere Zeiten. Im Rahmen der Beschäftigungstherapie organisierte Rainer Alferi eine Besichtigung. Daniela Böck bot an, diese mit einem Kaffee-Nachmittag zu verbinden. Gerechnet hatte man mit 20 Personen, für die im Thekenbereich eine Kaffeetafel gedeckt war. Zwischenzeitlich wurden es fast 40 Personen. So groß war das Interesse. Zu Beginn gab es im großen Saal einen kurzen Überblick über die Entstehung und die Geschichte des Scheffelhofs.

Wunsch der CompuRama

Radolfzell (swb). Das CompuRama hatte in diesem Jahr einen vollen Terminkalender. Es wurden Exkursionen ins Strommuseum Konstanz, zum Elektronikmuseum Tett nang und zum Orgelbauer Raffin nach Überlingen unternommen und man war präsent anlässlich der Nano-Truck-Ausstellung bei der Volkshochschule, im Jugendzentrum Lollipop und in der Museumsnacht. Darüber hinaus konnten die Initiatoren in der Schaufensterausstellung beim Schreibwarengeschäft Schmidt-Winter in Radolfzell fünf Ausstellungen zeigen: bis Ende November die »Telefone von 1905 bis heute«. Eine Schaufensterausstellung macht man dann, wenn man keine eigenen Räume zur Verfügung hat. »Was wir uns wünschen? Endlich eigene Räume für Magazin und Öffentlichkeitsarbeit. Ob dieser Wunsch wohl im kommenden Jahr in Erfüllung gehen kann?« fragt Wolfgang Scheinberger.

Kulissenschieber mit Krimi-Komödie

Radolfzell (pud). Die Krimi-Komödie »Ba-Ba-Banküberfall« wird der Theaterverein »Kulissenschieber« erstmals an Silvester im Scheffelhof auf-führen. Das Stück mit zahlreichen Verwicklungen handelt unter anderem von einem finanziell in Nöten geratenen Ehepaar, einem zwielichtigen Bankdirektoren mitsamt Geliebten, einer findigen Journalistin sowie einer Hobby-Detectivin, die der Polizei hilft, den Fall aufzuklären. Das gut eingespielte zehnköpfige Team unter der Regie von Elsbet Stephan-Martin wird erstmals auf einem nachgebauten Marktplatz agieren. Das Bühnenbild

dazu hat der bekannte Kunstmaler Eckhardt Kowalski entworfen. Die Aufführungen sind am 31. Dezember (18 Uhr) sowie am 2. Januar 2011 im Scheffelhof (19 Uhr), am 15. Januar (20 Uhr) im Zollhaus Ludwigshafen, am 22. Januar (20 Uhr) im Bürgersaal Moos, am 28. Januar (20 Uhr) im Kulturpunkt Arlen sowie am 12. Februar (20 Uhr) im Pfarrsaal Allensbach. Karten für die Radolfzeller Vorstellungen sind ab sofort im Vorverkauf (9 Euro) bei der VHS Radolfzell und ab 20. Dezember in der Tabak-Börse im Kaufland Radolfzell oder an der Abendkasse (10 Euro) erhältlich.



Für ihre sechs Aufführungen hat sich der Radolfzeller Theaterverein »Kulissenschieber« die Krimi-Komödie »Ba-Ba-Banküberfall« ausgesucht.

Mit Dr. Bretthauer nach Südafrika

Radolfzell (swb). Südafrika, das Land, in dem die Fußballweltmeisterschaft durchgeführt wurde, wird von verschiedenen ethnischen Gruppen bewohnt, die ihre eigene Sprache beispielsweise auch in der Nationalhymne wiederfinden. VHS-

Referent ist Dr. Rainer Bretthauer, der mit Zelt und Schlafsack das Land hautnah entdeckte, am Donnerstag, 16. Dezember, von 19.30 bis 21 Uhr im Tagungs- und Kulturzentrum Milchwerk, Tagungsraum 1.

Mondfänger feiern Jubiläum am 12. und 13. Februar

Wangen (swb). Die Narrenzunft Mondfänger vom Untersee Wangen feiert im kommenden Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. An der Hauptversammlung konnten sich viele Mitglieder und Freunde der Zunft davon überzeugen, dass die Mannen um Zunftmeister Manfred Knopf bestens hierfür gerüstet sind und auch die Doppelbelastung durch seine Wahl zum Landvogt der Landschaft Höri-Bodanrück bewältigen können. Rechtzeitig vor dem Festjahr hat die Zunft nochmals viel Geld in die Hand genommen zur Erneuerung des Häsbestandes. Mit rund 130 in den letzten Jahren erneuerten Häsern können die Mondfänger sich mit ihren Aktiven auf ihren runden Geburtstag freuen. Insbesondere die Siebler mit den komplett erneuerten Masken, den einzigen Drahtgagemasken der ge-

samten Narrenvereinigung, konnten schon mit ihrem neuen Brauchtumstanz beim Narrentreffen in Singen im ablaufenden Jahr die Zuschauer verzaubern und werden diesen zum Jubiläum auch in Wangen erstmals aufführen. Mit einem Jubiläumswochenende am 12. und 13. Februar 2011 und einem Höriumzugswochenende vom 25. bis 27. Februar 2011 werden die Mondfänger ihren runden Geburtstag gebührend feiern. Rund um die Höri-Strandhalle werden dann ein Festzelt und ein Narrendorf errichtet, denn am 25. Februar erwarten die Mondfänger befreundete Zünfte und Guggenmusiken zu einem Nachtumzug mit anschließender Festnacht. Anfang März werden die Mondfänger dann unter dem Motto »Zirkus« Fastnacht im Dorf feiern.

SEEPARK – IHR EINKAUFSZENTRUM MIT SCHWEIZER QUALITÄT...

Riesige Auswahl. Parkplätze gratis. Kinderparadies ebenso.
Am Sonntagsverkauf vom 12. und 19. Dezember erhält dort jedes Kind ein herziges Plüschbärchen geschenkt (solange Vorrat).

Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch von 08.30 bis 19.00 Uhr
Donnerstag, Freitag von 08.30 bis 20.00 Uhr, Samstag von 08.00 bis 18.00 Uhr

Einkaufszentrum Seepark • Bleichstrasse 15 • CH-8280 Kreuzlingen • Telefon +41 (0)71 686 02 11 • www.seepark.com

Schmackhaftes im Schützenhaus

Stockach (swb). Das hat Geschmack. Der Schützenverein Seelfingen serviert am Donnerstag, 6. Januar, sein Wildessen im Schützenhaus. Alle Interessierten sind dazu eingeladen. Anmeldungen werden aus organisatorischen Gründen bis Donnerstag, 23. Dezember, von Markus Schnopp unter der Rufnummer 07771/41 79 entgegen genommen. Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

TV Jahn kommt zusammen

Stockach (swb). Der Turnverein Jahn kommt am Mittwoch, 15. Dezember, um 19.30 Uhr zu seiner außerordentlichen Mitgliederversammlung in der Jahnhütte zusammen. Auf der Tagesordnung dieser Sitzung steht eine Änderung der Satzung wegen der Ehrenamtspauschale.

Konzert voller Harmonie

Stockach (swb). Ein ganz besonderes Duett erklingt am Sonntag, 19. Dezember, um 18 Uhr in der Heidenfells-halle in Zizenhausen. Der Musikverein Zizenhausen spielt zusammen mit dem Orchester »Patchwork in Concert« auf.

Bewährtes bleibt bei den Landfrauen

Eigeltingen (swb). Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Landfrauen wurde der Vorstand neu gewählt. Die meisten Amtsinhaberinnen bleiben auf dem Posten: Doris Hirt wird sich weiterhin als erste Vorsitzende für die Belange der Landfrauen einsetzen. Bärbel Löffler vertritt sie als zweite Vorsitzende. Für die Finanzen bleibt Anna Klaus zuständig. Karina Stengelin löst Waltraud Kostmann als Schriftführerin ab, die sich nach sechsjähriger Tätigkeit aus dem Vorstand verabschiedet, den Landfrauen aber weiterhin als aktives Mitglied treu bleibt. Als Vertrauensfrauen haben sich wieder Gerlinde Hahn für Eigeltingen, Erika Roth für Heudorf und Josefine Schramm für Homberg zur Verfügung gestellt. Christa Fuchs wurde feierlich verabschiedet, sie beendete ihre Tätigkeit als Vertrauensfrau für Guggenhausen und Rorgenwies. Der Nachmittag klang mit dem gemütlichen Adventskaffee aus.

Ein guter Schluss ziert alles

Stockach (swb). Der Schwarzwaldverein Stockach unternimmt am Sonntag, 2. Januar, eine Neujahrswanderung. Die Route führt zu Berlinger Siedlung, Burgtal, Ebene Hof, Zizenhausen, dann auf dem Radweg nach Hindelwangen und hin zum Gasthof »Adler«, wo Gemütlichkeit und Geselligkeit ansteht. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Gehzeit beträgt etwa zwei Stunden und 15 Minuten, Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Parkplatz hinter dem Amtsgericht in Stockach.

Elegant auf dem E-Bike

Stadt will vier Elektroräder anschaffen

Stockach (sw). Stockachs Bürgermeister Rainer Stolz kommt nicht mehr im schicken Dienstwagen, sondern mit dem flotten E-Bike zu Terminen. Ein Bild, das bald Wirklichkeit werden könnte. Denn in den Stockacher Haushalt 2010 ist der Ankauf von vier Elektrofahrrädern eingestellt, und wenn der Gemeinderat zustimmt, könnten die fischen Flitzer schon im März oder April vor der Tür des Rathauses in der Adenauerstraße stehen. Verwaltungsmitarbeiter können dann mit den flinken Vehikeln durch die Gegend sausen, und Touristen und Übernachtungsgäste dürfen sich die fischen Fahrzeuge ausleihen, um schnell, schweißfrei und ohne Muskelkater von »A« nach »B« zu kommen. Damit könnten neue Kundenkreise und Touristengruppen für Stockach erschlossen werden, erklärt Rainer Stolz auf Nachfrage. Stockach liege nun einmal nicht direkt am See. Die Geographie könne nicht geändert werden, aber die Mobilität könne erleichtert werden. Der Verwaltungschef möchte mit dem

Kauf der Fahrräder mit Motor auch ein Umdenken bewirken: An die Umwelt denken, öfter mal das Auto stehen lassen, offen sein für Alternativen zum geliebten Kraftfahrzeug. So könne der »Modal Split«, die Verteilung des Transportaufkommens auf verschiedene Verkehrsmittel, positiv verändert werden. Auch Privatleute sollen durch das Beispiel der Stadt zur Anschaffung eines E-Bikes ange-regt werden. Technische Details müssen noch geklärt werden, doch je nach Ausstattung kostet so ein zackiges Zweirad zwischen 1.800 und 3.000 Euro. Vier hält Rainer Stolz für eine gute Zahl. Ein fetziges Fahrrad wird von Rathausmitarbeitern genutzt werden, die drei weiteren wären ideal zur Ausleihe für ein Ehepaar mit Kind geeignet. Rainer Stolz selbst ist bekanntermaßen passionierter Fahrer eines normalen Rades. Doch da kommt er schnell ins Schwitzen, erklärt er, und das wäre seinem Anzug nicht sehr bekömmlich. Da wäre das E-Bike eine elegante Alternative.



Patente Patchworkarbeiten sind in der Sparkasse zu sehen. Darüber freuen sich die begabten Damen Ilse Salmen, Herta Wegmann, Johanna Knapp (sitzend) und Elisabeth Bürgermeister (sitzend) vom Vhs-Patchworkkurs sowie Michael Kuppel von der Sparkasse Stockach (v.l.).

Patchwork mit Pfiff

Ausstellung in der Sparkasse Stockach

Stockach (sw). Farbenfroh-kunterbunt, fröhlich, frech, fantasievoll – Patchwork-Arbeiten mit vielen Kombinationen sind bis Jahresende in der Sparkasse in der Schillerstraße in Stockach zu sehen. Die geschickten Damen des Patchworkkurses der Volkshochschule haben die Decken, Quilts, Weihnachtsmotive, Tischdecken, Wandbehänge und anderen Handarbeiten in diesem Jahr hergestellt und bestreiten nun ihre insgesamt fünfte Ausstellung damit. Zwei der Frauen kommen aus Radolfzell, der Rest sind Stockacherinnen, verrät

Kursmitglied Elisabeth Bürgermeister, und sie alle haben sich seit 2002 dem Patchwork verschrieben. Eingeraht werden die Arbeiten von einem Christbaum, den Kinder der »Villa Kunterbunt« mit viel Liebe geschmückt haben.

Die Patchwork-Ausstellung in der Sparkasse in der Schillerstraße 8 in Stockach ist bis zum Jahresende montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr sowie mittwochs von 8.30 bis 12.30 Uhr zu sehen.

Heiße Asche löst Garagenbrand aus

Stockach (swb). Am Samstag, 4. Dezember, brannte in der Unterstadt in Stockach eine Garage. Laut Polizei wurde durch das Feuer auch ein Teil des angrenzenden Wohnhauses beschädigt. Brandursache war wohl, dass ein 15-Jähriger nicht vollständig abgekühlte Asche aus einem Kachelofen in die Plastikmülltonne der

Garage warf. Die Tonne entzündete sich und verursachte so den Brand. Die Mutter hatte ihren Sohn gebeten, die Asche auf die geschilderte Weise zu entsorgen, heißt es im Polizeibericht. Verletzt wurde durch den Brand glücklicherweise niemand, der entstandene Sachschaden ist aber beträchtlich.



Der Stockacher Verein »Helfen – was sonst« setzt sich für die Verwirklichung eines Schulprojekts in Burkina Faso ein.
swb-Bild: privat

Lernen in Ouagadougou

»Helfen – was sonst« hilft weiter

Stockach (swb). Im Rahmen der Mitgliederversammlung des Stockacher Vereins »Helfen – was sonst« im Gemeinschaftsraum des Krankenhauses Stockach berichtete der Vorsitzende Dr. Jürgen Brecht über die Vereinsentwicklung und –tätigkeit. Der 2006 gegründete Verein hat für sein Projekt – einen Schulbau in Burkina Faso – etwa 44.000 Euro gesammelt und weitergeleitet. Von den Spendengeldern wurden bisher sechs Klassen gebaut und teilweise fertig ausgestattet. Derzeit besuchen 362 Kinder die von Frederic Zongo geleitete Schule »Shalom« in der Hauptstadt Ouagadougou. Vereinsmitglied Daniel Rosenkranz hat das Schulprojekt im November unter die Lupe genommen und konnte nur Gutes berichten: Die Schule wird bestens geführt, die Spenden fließen alle dem gedachten Zweck zu. Diese Schule ist bestens ausgestattet, sie belegt unter 40 vom Schulministerium geprüften Schulen Platz zwei. Hier wird das Zusammenleben verschiedener Religionen und ethnischer Gruppen gelebt, so Daniel Rosenkranz. Seit 2009 ist die Schule staatlich anerkannt. Daniel Rosenkranz überbrachte den Dank der Menschen aus Ouagadougou und Jürgen Brecht dankte den Mitgliedern und Spendern, die den

Verein unterstützen. Nachdem der Kassenwart die Jahresbilanz präsentiert hatte und die Rechnungsprüfer eine ordentliche Vereinskasse bescheinigt hatten, wurden Vorstand und Prüfer einstimmig entlastet. Bei der Wahl zum neuen Vorstand trat Werner Gräble als Kassenwart aus zeitlichen Gründen nicht mehr an. Jürgen Brecht dankte ihm für die vierjährige gute Zusammenarbeit. Für seine Nachfolge wurde Marianne Bambusch, die bisherige Schriftführerin, vorgeschlagen. Für das Amt der Schriftführerin bewarb sich Alexandra Scharnhorst. Als Vorstandsvorsitzender kandidierte wieder Jürgen Brecht, als sein Stellvertreter Armin Zumkeller und als weiteres Vorstandsmitglied Daniel Rosenkranz. Der neue Vorstand wird einstimmig gewählt. Und er geht gleich auf Spendensuche: Die geplante Erweiterung der Schule um eine Vorschule wird etwa 30.000 Euro kosten, so Jürgen Brecht. Für die Fertigstellung der sechsten Klasse werden weitere Gelder benötigt. **Wer helfen will: Die Bankverbindung von »Helfen – was sonst« lautet Sparkasse Stockach, Bankleitzahl 69251755, Kontonummer 6076368. Informationen auch unter www.helfen-was-sonst.de.**

Energie, Klima, Umwelt

Neue Arbeitsgruppe gegründet

Stockach (swb). Der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) möchte seine Aktivitäten in der Raumschaft Stockach neu beleben. In Stockach mit Ortsteilen, in Hohenfels, Orsingen-Nenzingen, Bodman-Ludwigshafen, Mühlingen und Steißlingen möchte die Umweltschutzorganisation aktiv werden. Gleichzeitig sollen eine neue Arbeitsplattform und ein Forum für einen regen, kreativen Informations-, Ideen- und Gedankenaustausch geschaffen werden. Daher wurde eine enge Zusammenarbeit mit dem UmweltZentrum Stockach vereinbart und angesichts der aktuellen Themenproblematiken der Arbeitskreis »Energie – Nachhaltigkeit – Landwirtschaft – Klima – Umweltschutz« gegründet. Weitere Aufgabenbereiche sind vorgesehen. Das erste Treffen steht am Dienstag, 14.

Dezember, um 20 Uhr im »Hindelwanger Adler« an. Ziele sind praktische Schritte und Aktivitäten zur Förderung des Energiesparens, zur verstärkten Anwendung erneuerbarer Energien und der intensiven Förderung des Öko-Land- und Gartenbaus. Der Leitgedanke dabei ist laut Reiner Degen vom BUND: »Energie und Rohstoffe intelligent nutzen – Energiewende von unten nach oben. Global denken und lokal handeln«. Zentrales Anliegen ist eine saubere, umweltfreundliche Energieversorgung der Region und der Ausstieg aus der Kernenergie unter der Devise »Strom ohne Atom«. **Informationen zu der neuen Arbeitsgruppe gibt es bei Reiner Degen unter der Nummer 07771/91 41 02 oder der E-Mail-Adresse reiner.degen@gmx.de.**



Treue Mitarbeiter der betreuten Werkstätte St. Michael in Hindelwangen: Werkstattleiter Markus Kuentz (links) und Friedhilde Jutt vom Sozialdienst (rechts) zeichneten Geza Toth und Alexander Stotz für ihre 25- und zehnjährige Zugehörigkeit zu dem Unternehmen aus.

Aktiv bei der Arbeit

Weihnachtsfeier von St. Michael

Stockach (sw). Am Montagmorgen zur Arbeit gehen. Nicht wirklich prickelnd. Ein gewisses Unlustgefühl ist schon meistens da. Nicht so bei den Mitarbeitern der betreuten Werkstätte St. Michael in Stockach-Hindelwangen. Keine Spur von Frust und Unlust. Freude pur. Auf allen Fotos, die Werkstattleiter Markus Kuentz im Rahmen der Weihnachtsfeier im Bürgerhaus »Adler Post« zeigte, nur strahlende Gesichter. Freude beim Ausprobieren der neuen Maschine. Freude beim Ausüben der verschiedenen Tätigkeiten. Und Freude natürlich auch bei Freizeitaktivitäten wie Ausflügen, dem Sommerfest oder der Fasnetsfete unter dem Motto »Bauer sucht Frau«. Und immer mitten drin Geza Toth, die seit 25 Jahren in der Werkstätte arbeitet, und Alexander Stotz, der seit zehn Jahren mit dabei ist. Diese beiden verdienten Mitarbeiter wurden für ihre Treue zur Firma ausgezeichnet. Mit einem Händedruck, einer Urkunde und einem Jubiläumssessen im Hindelwan-

ger »Adler«. Doch auch die anderen Mitarbeiter der betreuten Werkstätte bekamen auf der Weihnachtsfeier einiges geboten. Musikstücke des Werkstattchors wie »Wir sagen euch an den lieben Advent« oder »Weihnachten ist nicht mehr weit«, ein Flötenstück von Marlies Hogg, Gedichte von Rosita Kugler und Thilo Döring, Geschenke und Reden. Ein »zahlreiches« Grußwort kam von Jörg Hönle, dem Caritas-Fachbereichsleiter Behindertenhilfe – denn er warf mit Zahlen nur so um sich. Zwar hatte er null Geschenke mitgebracht, doch dafür kam er mit tausend Glückwünschen an. 60 Leute arbeiten an über 200 Tagen im Jahr jeweils acht Stunden lang in St. Michael, und sie alle bekommen als Sonderbonus im nächsten Jahr fünf Tage mehr Urlaub. 30 statt wie bisher 25 freie Tage. Das wird den Spaß am Job und den Arbeitseifer der Mitarbeiter wohl noch mehr anstacheln. Denn Montagmorgenfrust ist für diese Engagierten ein Fremdwort.

Weihnachtsmarkt in Eigeltingen



Warme Stimmung trotz eisiger Temperaturen: Der Lichterglanz der stimmungsvollen Holzhäuser, die Angebote der Marktteilnehmer, Glühwein, Punsch und Bratwürste sorgten für vorweihnachtliche Gefühle bei den Besuchern des Weihnachtsmarkts in Eigeltingen.



Weihnachtliche Weisen, angenehme Adventslieder und fröhliche Vorweihnachtsmusik schwebten über dem Eigeltinger Weihnachtsmarkt.

Die Macht der Stille

Bodman-Ludwigshafen (swb). An den Donnerstagen im Advent lädt Rainer Auer, der katholische Pfarrer von Bodman-Ludwigshafen, zum Abendlob in die Weilerkapelle ein. Inhalte sind Gebete, Schriftlesungen, Gedanken, neue geistliche Lieder und die Stille. Termine: 9., 16. und 23. Dezember jeweils um 18.30 Uhr.

Kurs für Führerscheine

Stockach (swb). Ein Kurs zu lebensrettenden Sofortmaßnahmen am Unfallort für Führerscheinbewerber wird am Samstag, 15. Januar, von 9 bis 15.30 Uhr in der Fahrschule Schaffart in der Tuttlingerstraße 7 in Stockach angeboten. Der Kurs gilt für den Erwerb aller Fahrschulklassen außer CE, C1. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen auch bei der Johanniter-Unfall-Hilfe in der Zelglestraße 6 in 78224 Singen unter der Rufnummer 07731/9 98 30.

Mit dem »SeeEnd« durch das Jahr

Bodman-Ludwigshafen (swb). Die katholische Seelsorgeeinheit »See-End« hat einen Kalender für das Jahr 2011 herausgegeben. Erhältlich ist das Druckwerk nach dem Familiengottesdienst am Samstag, 11. Dezember in Bodman, im Pfarrbüro in Ludwigshafen oder bei der Postagentur Böhringer in Bodman.

Ostern mit dem Rad »erfahren«

Stockach (swb). Die Radwandergruppe des Schwarzwaldvereins Stockach führt von Ostersonntag, 24. April, bis zum 1. Mai eine Radwanderwoche entlang der Aare in der Schweiz durch. Anmeldungen, auch von Gästen, nimmt Gerlinde Maurer unter der Rufnummer 07771/79 32 entgegen. Eine Vorbesprechung steht am Dienstag, 18. Januar, um 19 Uhr im Vereinsheim an.

Mit Puccini und Lehár

Stockach (swb). Wer zwischen Geschenkkauf, Weihnachtstrubel, Stress und Hektik ein wenig Atem holen und sich auf die eigentliche Bedeutung von Weihnachten konzentrieren möchte, sollte sich das festliche Weihnachtskonzert des Musikvereins Stockach am Samstag, 18. Dezember, um 20 Uhr in der Jahnhalle anhören. Werke von Edward Elgar, Franz von Suppé, Puccini, Lehár oder Dvorak kommen unter der Stabführung von Helmut Hubov zur Aufführung. Die Sopranistin Adela Zaharia möchte die Besucher mit Melodien aus Oper und Operette verzaubern. So singt sie die Arie der Lauretta aus Puccinis Oper »O mio babbino caro«, und ebenso bekannt ist die Arie der Titelheldin »Meine Lippen, die küssen so heiß« aus Lehars Operette »Giuditta«. Karten gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Info in der Salmannsweilerstraße 2 in Stockach unter der Rufnummer 07771/80 23 00.



Die engagierten Organisatoren des Oktoberfests in Nenzingen überreichten Schecks für den guten Zweck.

swb-Bild: privat

Mehr als nur Partyspaß

Erlös aus Oktoberfest wurde gespendet

Orsingen-Nenzingen (swb). Eine Feier mit Verantwortung. Eine Party mit einer Portion sozialem Engagement. Ein Sause mit Spende. Das gibt's. Sechs junge Leute aus Orsingen-Nenzingen haben einen Teil des Erlöses aus dem von ihnen organisierten Oktoberfest gut angelegt: Ein Betrag in Höhe von 2.000 Euro ging an »Widmann hilft Kindern in der Region« und mit 550 Euro wird das Opfer des »Taximörders« unterstützt. Mit 13 Jahren haben die Haupt-Organisatoren Manuel Seliger, Jonathan Kledt, Simon Feucht, Tobias Münnich, Oliver Schweizer und Manuel Kledt mit der Durchführung des Oktoberfests begonnen. Zuerst war es eine Fete im privaten Rahmen, die im »Herpele« in Nenzingen für gerade einmal 20 Besucher auf die Beine gestellt wurde. Aus diesen kleinen Anfängen hat sich eine Abendveranstal-

tung entwickelt, die einmal jährlich mit Künstlern aus der Schlager- und Party-Branche aufwartet und die Gästen »ein Höchstmaß an Etertainment« bieten soll. Unterstützt wird das Orga-Team von 40 Helfern, die mit Zeltaufbau, Dekoration, Ausschank, Kassieren oder Abbau beschäftigt sind. Nach eigenen Angaben wollen die Organisatoren »demonstrieren, dass es noch eine andere Jugend von heute und junge Menschen gibt als die, die so oft publiziert wird«. 2008 wurden aus den Einnahmen des Oktoberfests 1.500 Euro an die betreute Werkstätte St. Michael in Hindelwangen gespendet, im letzten Jahr wurde die Nachsorgeklinik in Tannheim mit 2.550 Euro bedacht. Summen, die dank der Hilfe von verschiedenen Sponsoren, Oktoberfest-Gästen, Spendern und Gönnern möglich geworden waren.



Hoch hinaus kommen Akteure und Zuschauer der Turnschau des TV Jahn am Samstag, 11. Dezember, in Zizenhausen.

swb-Bild: Veranstalter

Action, Artistik, Akrobatik

Turnschau des TV Jahn Zizenhausen

Stockach (sw). Frisch, fromm, fröhlich, frei, ging es zu Zeiten des alten Turnvaters Jahn zu, als Männer mit schmucken Schnurbärten im gestreiften, knielangen Turndress noch über Barren und Balken hüpfen. Fröhlich, fantastisch, fein, vortrefflich, geht es zu Zeiten des TV Jahn Zizenhausen zu, bei dem Sportler moderne Leistungen zeigen. Am Samstag, 11. Dezember, um 18.30 Uhr präsentiert der Verein bei einer Turngala in der Heidenfelshalle in Zizenhausen die ganze Skala seines Könnens und die ganze Palette seiner Talente. Kinder, Jugendliche und Erwachsene aller Abteilungen zeigen die Ergebnisse harter Trainingsarbeit, die Vielseitigkeit ihrer Ausbildung

und ein buntes Programm. Turnen, Akrobatik, Show und Tanz gehören dazu, Witziges für die Lachmuskeln und Aerobic-Einlagen auf hohem Niveau. Mit dabei sind die »Nellies«, die Zirkus-AG des Stockacher Nellenburg-Gymnasiums, mit Menschen, Artistik und Sensationen. Und: »Die Damen mit rotem Hut und roten Handschuhen werden Sie bestimmt genauso erfreuen wie die Tanzgruppe »Freaks« mit ihren Puppenkostümen«, heißt es im Pressetext.

Einlass zur Turnschau am Samstag, 11. Dezember, um 18.30 Uhr in der Heidenfelshalle ist ab 17.30 Uhr. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre haben freien Einlass, Erwachsene bezahlen 4,50 Euro.